

Protokoll Vorstand und Beirat FV Jersbeker Park, 12.03.2025, Beginn 18:31 Uhr, Fasanenhof

Vorstand: Thimo Scheel
Irina von Bethmann-Hollweg
Klaus Schröder
Beirat: Dietmar Liebelt
Angela Goll
Julius von Bethmann-Hollweg
Helmuth Peets
Jürgen Rosenkranz
Gerd Wilhelm Nuppenau
Burkhard von Hennigs

Entschuldigt fehlten: Bernd Gundlach, Herbert Sczech, Tim Nissen, Hans Herrmann Meins

Als Gäste waren Frau Peets und Herr Morlang anwesend

1. Begrüßung

- Nach der Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch Herrn Scheel wurde in der Tagesordnung fortgesetzt

2. Genehmigung des Protokolls vom 29.01.2025

- Das Protokoll der letzten Sitzung mit folgenden Änderungen verabschiedet:
 - Der Beginn der Vorstands- und Beiratssitzung war um 17:35 Uhr.
 - Zur Anfrage einer Veranstaltung der Bfj im Barockpark, es werden Veranstaltungen grundsätzlich nur im Bereich des Grundrisses des ehemaligen Lustspielhauses angeboten. Die Veranstaltungen dürfen nur bis 18:00 Uhr durchgeführt werden. Aus Rücksicht auf die Anwohner soll auf laute Musik verzichtet werden. Es sollen nur begrenzte Veranstaltungen genehmigt werden.
 - Die Landesdenkmalpflege verfügt über Sondermittel aus dem „Topf für Ausgleichsmaßnahmen“, hier können z.B. auch Fördergelder für die weitere Vervollständigung der Eichenallee im Oberteicher Weg beantragt werden.

3. Finanzüberblick, Frau von Bethmann-Hollweg berichtete in Vertretung von Herrn Gundlach:

- auf dem Girokonto 1.772,31 €
- auf dem Geldmarktkonto 12.273,42 €, ergeben vorhandene Finanzmittel von 14.045,73 €

Eine detaillierte Übersicht wurde dem Vorstand vorab per Mail (vom 11.03.2025) übersandt. Hierzu kommen noch 200,00 € von Herrn Nuppenau als Spende für Führungen.

4. Vorbereitung der Mitgliederversammlung

- Als Gast wird Frau Dox (Stiftungsreferentin) von den Stiftungen der Sparkasse Holstein erwartet. Seit 2021 sind vom Förderverein keine Gelder aus den Zinserträgen mehr abgerufen worden. Hier kann der FV Jersbeker Park Anträge, auch für kulturelle Veranstaltungen, stellen (z.B. musikalische Unterstützung). Auch sind Anträge zum Wegebau möglich (hier sind Naturstein mit einer Schottertrageschicht erforderlich). Auch die Einreichung der Kosten für den Schnitt des Himmelstriches wären möglich. Hierzu soll Herr von Bethmann-Hollweg die Kosten bei der Fa. Rötting anfragen.

- Es wurde über die Möglichkeit einer weiteren Veranstaltung (der Hamburger Ratsmusik zum 250. Todestag des Sängers Filippo Finazzi) diskutiert, kann diese Veranstaltung im Zusammenhang mit dem nächsten Sommerfest erfolgen, soll es eine eigene Veranstaltung werden? Wie kann der Förderverein solch eine große Veranstaltung leisten? Die Kosten der Musiker würden ca. 6.000 bis 8.000 € betragen, die Anzahl der Gäste ist nicht vorhersehbar. Probleme: Eintrittsgelder, Fluglärm, wir würden einen Eventmanager benötigen, was passiert bei schlechtem Wetter, Sanitäter, sanitäre Anlagen, Parkplatz nicht ausreichend, ungenügend Helfer, die Kosten und der Aufwand sind nicht vorhersehbar und nicht zu leisten. Herr Scheel wurde gebeten eine Absage an die Ratsmusik weiterzuleiten.
- Es ist ein Antrag bei der Unteren Naturschutzbehörde gestellt worden zur Kostenübernahme für 12 Linden als Ersatzpflanzung. Diese Anträge wären auch in Zukunft möglich. (Rechnung von der Fa. Meins aus HH über Pflanzung, Bodenaustausch, Lohnkosten).
- Die Wasserreiser (Stammfußaustriebe) wurden von der Louisenhof gGmbH aus Schwarzenbek entfernt. Für 92 Bäume erhielt der FV eine Rechnung über 207,20 €. Dazu erhielten sie ein Dankeschön in der Form von Kuchen und belegten Brötchen. Eine Überlegung war sie auch in Zukunft hiermit zu beauftragen.
- Ralf Möller und Sebastian Trau aus Tangstedt haben in ihrer Freizeit das Totholz unentgeltlich entfernt.
- Entwurf des neuen Flyers für die Baumpatenschaften, hierzu sind zwei Angebote eingegangen. Es soll eine Neuauflage werden. Die alten Daten werden von Frau Koch angefordert und Herr von Bethmann-Hollweg und Herr Schröder setzen sich mit der günstigeren Anbieterin zusammen, um den Flyer zu entwickeln. Auch hierzu gibt es eine Überlegung Fördermittel zu beantragen.
- Der jährliche Beitrag zum Förderverein soll angepasst werden, der einheitliche Vorschlag lautet 30 € für Einzelmitglieder und 50 € für Ehepaare und Familien, dieser Vorschlag soll auf der Mitgliederversammlung diskutiert und verabschiedet werden.

Die nächste Sitzung des Vorstandes und Beirats ist am 21.05.2025 um 17:30 Uhr im Fasanenhof.

Ende der Sitzung um 19.25 Uhr

Protokoll erstellt von Frau Goll
23.03.2025

genehmigt von Herrn Scheel